

**STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.**

Präventive Angebote 2021

Psychologische Erziehungs- und Familienberatungsstelle



Fotonachweise

Titel		© rawpixel.stock.adobe.com
Seite	4	© Tom Wang.stock.adobe.com
Seite	5	© Dmitry Lobanov.stock.adobe.com
Seite	6	© yorolaitsalbert.stock.adobe.com
Seite	7	© detailblick.stock.adobe.com
Seite	8	© ulianna19970.stock.adobe.com
Seite	9	© Prostock-studio
Seite	10	© lightwavemedia.stock.adobe.com
Seite	11	© Monkey_Business.stock.adobe.com
Seite	12	© bonninturina.stock.adobe.com
Seite	15	© zuchero.stock.adobe.com
Seite	16	© MEVVerlag.stock.adobe.com
Seite	17	© Vitoria M.stock.adobe.com
Seite	18	© Viktoria M.stock.adobe.com
Seite	20	© Bundesstdt Bonn
Seite	21	© yurolaitsalbert.stock.adobe.com
Seite	22	© Bundesstadt Bonn
Seite	23	© www.pexels.com

Liebe Besucherinnen und Besucher unserer präventiven Veranstaltungen,

auch im Jahr 2021 möchten wir Ihnen Angebote zu verschiedenen Themen machen.

Diese Broschüre ist so aufgeteilt, dass sie vorne Angebote zu Informationsveranstaltungen finden, dann folgen Gruppenangebote und anschließend Angebote, die sich eher an Fachkräfte richten.

Erstmals bieten wir Ihnen Veranstaltungen im **Online-Format**.

Im Laufe des Jahres werden wir sehen, ob die Präsenz-Termine in unserer Beratungsstelle stattfinden können oder nicht. Zudem werden wir spontan auch noch weitere präventive Veranstaltungen entwickeln und anbieten. Die aktuellen Themen finden Sie stets auch auf unserer Homepage unter **www.bonn.de/familienberatung**.

Wir sind auch offen, auf Themenwünsche von Ihnen einzugehen, melden Sie sich gerne bei uns.

Mit freundlichen Grüßen

Jutta Bennecke
Leiterin der Beratungsstelle

Allgemeine Information

Veranstaltungen sind **kostenlos** und finden Online oder in unseren Räumen in der Oppelner Straße 130, 51119 Bonn-Tannenbusch statt.

Anmeldungen zu den einzelnen Veranstaltungen bitte über unsere **Telefonnummer 0228 - 77 45 62**, oder per E-Mail an : **psychologische.beratungsstelle@bonn.de**.

Bei Online-Veranstaltungen schicken wir Ihnen rechtzeitig einen Link zur Veranstaltung sowie Hilfestellungen zur Einwahl zu.

Termine in der Beratungsstelle finden statt, sofern es die aktuelle Lage in Bezug auf Corona erlaubt.

Telefonische Sprechzeiten:

Montag 8 bis 9 Uhr und 13 bis 16 Uhr,
Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 8 bis 12 Uhr
und 13 bis 16 Uhr
Freitag 8 bis 13 Uhr

Offene Sprechstunde:

Donnerstag 15.30 bis 16.30 Uhr
Freitag 10 bis 11 Uhr

Psychologische Erziehungs- und Familienberatungsstelle der Bundesstadt Bonn

Oppelner Str. 130, 53119 Bonn
Telefon: 0228 - 77 45 62
Telefax: 0228 - 77 96 19 81 0
E-Mail: psychologische.beratungsstelle@bonn.de
www.bonn.de/familienberatung

**ANGEBOTE FÜR
ELTERN**



Fit für die Schule

Alle Eltern wünschen sich, dass ihr Kind gut auf den Start in der Schule vorbereitet ist.

- Was sollte mein Kind können, was muss es mitbringen, damit der Start gut gelingt?
- Was können wir als Eltern ganz praktisch dafür tun?

In der Elternveranstaltung (ein Termin) geben wir Antworten sowie Anregungen und bieten die Möglichkeit, eigene Fragen einzubringen.

Zielgruppe: Eltern und alle an Erziehung interessierte Menschen

Referentin: Carmen Block

Termin Gruppe 1: 18. Februar 2021 von 15 bis 16.30 Uhr

Termin Gruppe 2: 25. Februar 2021 von 10 bis 11.30 Uhr
11. März 2021 von 15 bis 16.30 Uhr
Weitere Termine auf Anfrage möglich

Ort: Online-Veranstaltung



Mediennutzung im Kindesalter in Zeiten von Lockdown, Homeschooling und Kontaktbeschränkungen

Durch den Wegfall vieler Freizeitmöglichkeiten, durch die Betreuung der Kinder parallel zur Arbeit im Homeoffice und durch die Kontaktbeschränkungen ist der Medienkonsum der Kinder in Deutschland gestiegen.

- Worauf sollten wir als Eltern achten, wenn unsere Kinder digitale Medien nutzen?
- Welche Folgen hat zu starker Medienkonsum auf die Entwicklung der Kinder?
- Und gibt es sinnvolle Mediennutzung im Kindesalter?

Dieser Onlinevortrag bietet Antworten auf diese pädagogischen und psychologischen Fragen und Raum für Diskussion.

- Zielgruppe:** Eltern und alle an Erziehung interessierte Menschen
- Referenten:** Friederike Kurenbach und Tim van Lipzig
- Termin für:** Klein- und Kindergartenkinder
10. Februar 2021 von 12 bis 13.30 Uhr
- Termin für:** 1. Klasse bis ca. 12 Jahre
2. März 2021 von 12 bis 13.30 Uhr
Weitere Termine auf Anfrage möglich
- Ort:** Online-Veranstaltung



Körperwahrnehmung und Sexualerziehung

Den eigenen Körper kennen lernen, Fragen nach der Geburt stellen, zusammen auf die Toilette gehen, „Doktorspiele“, sich aneinander kuscheln – das alles und noch vieles mehr sind wichtige Teile der kindlichen Entwicklung. Der Umgang damit stellt viele Eltern im Alltag vor Herausforderungen. In Rahmen dieses Vortrags können Sie Ihre Fragen diskutieren und hilfreiche Informationen zur Sexualerziehung erhalten.

- Zielgruppe:** Eltern und alle an Erziehung interessierte Menschen sowie Fachkräfte
- Referentin:** Frau Isabelle Barrat
- Termin 1:** für Eltern
18. Februar 2021 von 11 bis 12.30 Uhr
- Termin 2:** für Fachkräfte
11. März 2021 von 11 bis 12.30 Uhr für
- Weitere Termine auf Anfrage möglich
- Ort:** Online-Veranstaltung



Wege aus der Brüllfalle (Film und Diskussion)

In der Erziehung ist Respekt und Gewaltlosigkeit oberstes Gebot. Doch Eltern müssen auch Grenzen setzen können.

Wie können Eltern im Alltag ruhig bleiben und sich dennoch durchsetzen?

Praktische Ideen für ein (noch) besseres Miteinander in der Familie.

Ein Filmabend mit anschließender Gesprächsrunde für Eltern von Kindern bis 12 Jahren.

Zielgruppe: Eltern und alle an Erziehung interessierte Menschen

Referentin: Laura Zumdick

Termin: 3. März 2021 um 19.30 Uhr
Weitere Termine auf Anfrage möglich

Ort: Online-Veranstaltung



Konkurrenz und Rivalität unter Geschwistern

Fast jede Familie mit mehr als einem Kind kennt sie: Die fast unvermeidlichen Auseinandersetzungen zwischen den Geschwistern. Dabei zerren das Gerangel, die lautstarken Auseinandersetzungen, die bis hin zu regelrechten Gefechten unter den Geschwistern werden können, sehr an den Nerven.

Der Informations- und Diskussionsabend (ein Termin) soll Eltern helfen einen Blick darauf zu werfen, welche Botschaft und welcher Nutzen sich hinter der geschwisterlichen Rivalität verbergen. Im Gespräch miteinander werden Lösungen erarbeitet, wie Sie als Eltern mit den Konflikten Ihrer Kinder umgehen können und zu einem harmonischeren Familienleben finden.

Zielgruppe: Eltern und alle an Erziehung interessierte Menschen

Referentin: Frau Isabelle Barrat

Termin Gruppe 1: 10. März 2021 von 10 bis 11.30 Uhr

Termin Gruppe 2: 21. April 2021 von 12 bis 13.30 Uhr
Weitere Termine auf Anfrage möglich

Ort: Online-Veranstaltung

Typisch Mädchen – Typisch Junge

Dürfen in unserer heutigen Zeit Mädchen noch Mädchen und Jungen noch Jungen sein?

Welche Rolle spielen Genetik und Erziehung in der Unterschiedlichkeit von Mädchen und Jungen – und ist das Erkennen und Zulassen von Unterschiedlichkeit noch zeitgemäß?

Zielgruppe:	Eltern und alle an Erziehung interessierte Menschen
Referent:	Klaus Vossel
Termin:	8. April 2021 von 18 bis 20 Uhr Weitere Termine auf Anfrage möglich
Ort:	Online-Veranstaltung oder wenn wieder möglich auch Präsenztermine in der Beratungsstelle

Trotzphase gemeinsam meistern

- Warum sind Trotzphasen so wichtig und wie können Eltern gut damit umgehen?

„NEIN! Ich kann das schon alleine! Ich will aber!“

Diese oder ähnliche Sätze kennen Eltern von Kindergartenkindern meist sehr gut. Doch wie kann man die Trotzphase meistern, ohne dass die Eltern-Kind-Beziehung belastet wird? Dieses Seminar gibt Einblick in typische Konflikte dieser Entwicklungsphase und mögliche alltagstaugliche Lösungsansätze.

Zielgruppe:	Eltern und alle an Erziehung interessierte Menschen
Referentin:	Maria Schneider-Wiegels
Termin:	22. April 2021 von 19 bis 20.30 Uhr Weitere Termine auf Anfrage möglich
Ort:	Online-Veranstaltung



Hilfe, Pubertät!

Dies ist ein Angebot für Eltern pubertierender Jugendlicher. Klassische Konfliktthemen dieser Lebensphase werden dargestellt und Möglichkeiten des Umgangs besprochen. Ein Fokus wird auf die Stärkung der Beziehungskompetenz gelegt.

- Zielgruppe:** Eltern und alle an Erziehung interessierte Menschen
- Referent:** Klaus Vossel
- Termin:** 22. April 2021 von 19 bis 21 Uhr
Weitere Termine auf Anfrage möglich
- Ort:** Online-Veranstaltung oder wenn wieder möglich auch Präsenztermine in der Beratungsstelle



Ich sag's trotzdem weiter!

Schätzungsweise 300.000 Kinder werden in Deutschland Jahr für Jahr Opfer sexueller Gewalt. Kein Kind kann sich alleine schützen! Aber Sie können es!

Deshalb ist es wichtig, dass wir Erwachsene über Wissen zum Thema „sexueller Missbrauch und Möglichkeiten der Prävention“ verfügen.

Zielgruppe: Dieses Angebot richtet sich an Eltern, Fachkräfte und Interessierte in Kindertageseinrichtungen, Familienzentren, Schulen sowie weiteren Institutionen

Referentin: Isabelle Barrat

Termin: 28. April 2021 von 10 bis 12 Uhr
Weitere Termine auf Anfrage möglich

Ort: Online-Veranstaltung



Medien und Erziehung

- Wie können Eltern ihre Kinder verantwortungsvoll im Medienkonsum erziehen?
- Welche Medien kann man wie nutzen? Wieviel ist genug?
- Was sind sinnvolle Regeln? Wie werden diese durchgesetzt?
- Womit beschäftigen sich Kinder im Internet? Was für Medien konsumieren sie? Wie gut kennen Eltern sich damit aus? Was wissen sie über den Medienkonsum ihrer Kinder?
- Wo und wie kann man Kinder schützen?
- Welche Folgen hat zu starker Medienkonsum auf die Entwicklung der Kinder?

Dieser Onlinevortrag bietet Antworten auf diese pädagogischen und psychologischen Fragen und Raum für Diskussion.

Zielgruppe: Eltern und alle an Erziehung interessierten Menschen

Referenten: Friederike Kurenbach und Tim van Lipzig

Termine: 10. Juni um 12 Uhr für Vorschulkinder
16. Juni um 12 Uhr für Grundschulalter
Weitere Termine auf Anfrage möglich

Ort: Online-Veranstaltung

ANGEBOTE FÜR
GRUPPEN

Gruppe für Alleinerziehende

- Sie sind alleinerziehend und suchen nach Wegen, damit es sowohl Ihrem Kind, als auch Ihnen gut geht?
- Sie fragen sich, wie Sie Ihr Kind richtig erziehen und gleichzeitig Ihr eigenes Leben nicht vernachlässigen?
- Sie suchen nach Möglichkeiten eines Austausches mit anderen alleinerziehenden Eltern?

Zielgruppe:	Alleinerziehende Elternteile
Kursleitung:	Carmen Block und Klaus Vossel
Termine:	29. Juli, 5., 12., 19. und 26. August 2021, jeweils 10 bis 12 Uhr
Ort:	Online-Veranstaltung oder wenn wieder möglich auch Präsenztermine in der Beratungsstelle

Entspannt erziehen

Kinder zu erziehen ist oft nicht leicht. Zu hören, wie es anderen Eltern damit geht und dadurch vielleicht auch selbst neue Ideen zu bekommen, kann es leichter machen. Daher möchten wir Sie zu sechs Vormittagen einladen. Bei Kaffee und Plätzchen werden Sie außerdem etwas darüber erfahren, wie Sie trotz aller Herausforderung entspannt bleiben können.

Zielgruppe:	Eltern und alle an Erziehung interessierte Menschen
Referentin:	Maria Krasemann-Miebach
Termin:	6 Termine nach den Herbstferien, immer dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr (26. Oktober, 2., 9., 16., 23., 30. November 2021)
Ort:	Räumlichkeiten der Beratungsstelle



Elternkurs „Starke Eltern, Starke Kinder“

Bin ich als Mutter bzw. Vater gut genug? Wann und wie muss ich in welchem Alter Grenzen setzen? Wie kann man in der Familie wieder mehr Spaß und Gelassenheit finden?

Diese und ähnliche Fragen sind Teil des Elternkurses „Starke Eltern – Starke Kinder®“, der nach einem Konzept des Deutschen Kinderschutzbundes entwickelt wurde.

Das Kurskonzept ist darauf ausgerichtet die Erziehungskompetenz der Eltern zu stärken und eine gemeinschaftliche Problemlösung zu unterstützen. Auf diese Weise kann der Umgang untereinander sowie das gegenseitige Verstehen von Eltern und Kindern kontinuierlich verbessert und mehr Freude im Familienalltag ermöglicht werden.

- Zielgruppe:** Eltern
- Kursleiterinnen:** Paola Pisano und Laura Zumdick
- Termine:** Werden noch bekannt gegeben und können in Beratungsstelle erfragt werden
- Ort:** Familienzentrum „Am Stadion“ in Bonn-Beuel



Väter-Gruppe

In dieser Vätergruppe möchten wir die Lebensrealität von (alleinerziehenden/getrennten) Vätern mit Ihnen zusammen beleuchten. Themen können zum Beispiel sein:

- Was sind typische Themen als Vater?
- Was sind typische Fragen, die sich mir als Vater stellen?
- Wie gehen andere Väter damit um?
- Wie ist die aktuelle Rechtslage für Väter?
- Wo haben diese Nachteile/Vorteile?
- Wo hat sich etwas geändert?
- Was ist die Rolle des Vaters 2021?

Zielgruppe: Väter

Referent: Klaus Vossel

Termine: 28. Oktober,
4., 11., 18., 25. November 2021,
jeweils 18 bis 20 Uhr

Ort: Online-Veranstaltung oder wenn wieder
möglich auch Präsenztermine in der
Beratungsstelle



Warum sind Papa und Mama getrennt? – Gruppe für Kinder aus Trennungsfamilien

Beendigung der in 2020 begonnenen und wegen Corona unterbrochenen Gruppe

Zielgruppe: Teilnehmende Kinder des begonnenen Kurses

Kursleiterinnen: Paola Pisano und Maria Schneider-Wiegels

Termine: 13. bis 27. April 2021

Ort: Räume der Beratungsstelle



Warum sind Papa und Mama getrennt? – Gruppe für Kinder aus Trennungsfamilien

Ein Angebot für Kinder deren Eltern in Trennung und Scheidung leben. Ziel der Gruppe ist es, die Kinder in ihrem Umgang mit schwierigen Gefühlen – wie Trauer, Angst, Wut oder Ärger – positiv zu begleiten. Gemeinsam werden Bewältigungsstrategien erarbeitet und die Kinder darin unterstützt, sich selbst, die eigenen Bedürfnisse und Gefühle wahrzunehmen und zu äußern.

Anmeldung bis 30. September 2021

Zielgruppe: Kinder von 7 bis 10 Jahren, deren Eltern sich getrennt haben

Kursleiterinnen: Paola Pisano und Maria Schneider-Wiegels

Termine: 5 Termine für die Kinder:
1. Termin: 30. Oktober 2021,
10 bis 13 Uhr sowie vier weitere Termine jeweils dienstags
(2., 9., 16., 23. November 2021)
von 14.30 bis 16.30 Uhr
3 Termine für die Eltern:
(Ein Vorgespräch sowie zwei Veranstaltungen nach Absprache)

Ort: Räumlichkeiten der Beratungsstelle

ANGEBOTE FÜR
FACHKRÄFTE



Supervisionsgruppe für Kitaleitungen

Sie haben Fragen zum Umgang mit und in Ihrem Team? Möchten Ihre Arbeit reflektieren, sich austauschen und neue Anregungen mitnehmen? Supervision dient der Optimierung der beruflichen Arbeit, erweitert Handlungskompetenzen, unterstützt die Klärung der beruflichen Rolle, verbessert die Kommunikation und den Umgang mit Konflikten, initiiert Veränderungsprozesse und regt an zu kreativen Problemlösungen.

Zielgruppe: Leitungen von Kindertagesstätten

Supervisorinnen: Isabelle Barrat und Jutta Bennecke

Termine: 25. Februar, 25. März, 29. April ,
20. Mai 2021,
jeweils 10 bis 12 Uhr
Eine zweite Gruppe mit weiteren Terminen ist auf Anfrage möglich

Ort: Online-Veranstaltung, sobald die aktuellen Corona-Bedingungen es erlauben auch gern wieder Präsenztermine (nach Absprache mit den Teilnehmenden)



Körperwahrnehmung und Sexualerziehung

Den eigenen Körper kennen lernen, Fragen nach der Geburt stellen, zusammen auf die Toilette gehen, „Doktorspiele“, sich aneinander kuscheln – das alles und noch vieles mehr sind wichtige Teile der kindlichen Entwicklung. Der Umgang damit stellt viele Eltern im Alltag vor Herausforderungen. In Rahmen dieses Vortrags können Sie Ihre Fragen diskutieren und hilfreiche Informationen zur Sexualerziehung erhalten.

- Zielgruppe:** Eltern und alle an Erziehung interessierte Menschen
- Referentin:** Frau Isabelle Barrat
- Termin:** 11. März 2021 von 11 bis 12.30 Uhr
Weitere Termine auf Anfrage möglich
- Ort:** Online-Veranstaltung



Supervisionsgruppe für Erzieherinnen und Erzieher

Sie haben Fragen zu den von Ihnen betreuten Kindern? Möchten Ihre Arbeit reflektieren, sich austauschen und neue Anregungen mitnehmen? Supervision dient der Optimierung der beruflichen Arbeit, erweitert Handlungskompetenzen, unterstützt die Klärung der beruflichen Rolle, verbessert die Kommunikation und den Umgang mit Konflikten, initiiert Veränderungsprozesse und regt an zu kreativen Problemlösungen.

- Zielgruppe:** Fachkräfte in Kindertagesstätten
- Leitung:** Isabelle Barrat und Klaus Vossel
- Termine:** 14. April, 5. Mai, 26. Mai und 16. Juni 2021
jeweils 10 bis 12 Uhr für acht Personen
Weitere Termine auf Anfrage möglich
- Ort:** Online-Veranstaltung, sobald die aktuellen Corona-Bedingungen es erlauben auch gern wieder Präsenztermine (nach Absprache mit den Teilnehmenden)



Traumatisierungen bei Kindern – Was ist das und wie können traumatisierte Kinder unterstützt werden?

Immer wieder sind in der Kindertageseinrichtung oder in der Schule Kinder, die Schlimmes erlebt haben, wie zum Beispiel, Unfälle, Verlust von geliebten Menschen, aber auch Gewalt, Übergriffe oder Kriegserlebnisse. Häufig machen sich diese Kinder durch Auffälligkeiten bemerkbar. Oft ist der Zusammenhang zwischen einem veränderten, bizarren Verhalten des Kindes und dem, was es im Vorfeld erlebt hat, nicht sofort deutlich.

- Wie kann ich rechtzeitig auf betroffene Kinder aufmerksam werden?
- Was versteht man unter Traumatisierungen?
- Welche Unterstützung kann ich ihnen anbieten?
- Wo finde ich Hilfsmöglichkeiten?
- Was ist in der Zusammenarbeit mit den Eltern nützlich?

Zielgruppe: Angebot für Fachkräfte aus Kindertagesstätten, Offenen Ganztagschulen oder weiteren Fachkräften der Jugendhilfe

Referentin: Jutta Bennecke

Termin: Auf Anfrage

Ort: Online oder in den Räumen der Beratungsstelle

Einschätzungen, Vorgehen und Elterngespräche bei Kindeswohlgefährdungen

Nicht selten sind Kinder in den Tageseinrichtungen, bei denen man sich auf der Basis vielfacher Beobachtungen starke Sorgen hinsichtlich ihrer familiären Lebenssituation und ihrer damit zusammenhängenden Entwicklungschancen macht.

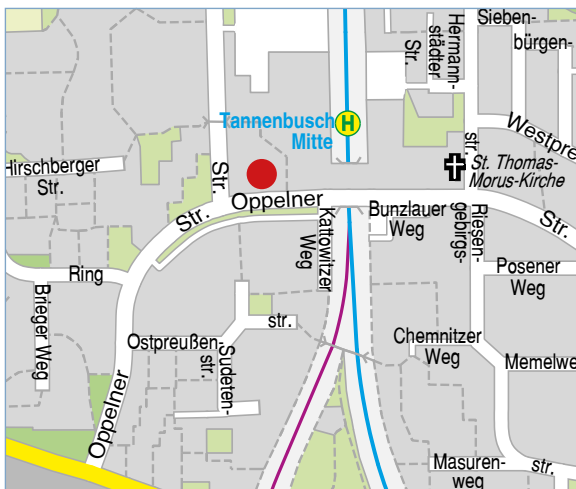
Solche Kinder fallen auf nicht nur durch Hinweise auf mangelnde Versorgung oder merkwürdig anmutende körperliche Verletzungen auf, sondern evtl. auch durch Fehlzeiten, auffälliges Verhalten bzw. sie machen Aussagen, die ihre Not verdeutlichen. Die Eltern solcher Kinder wirken häufig psychisch belastet. Unter Umständen zeigen sie ebenfalls ein ungewöhnliches Verhalten, auch bezüglich der Kooperation mit dem Kindergarten.

Im ersten Teil dieser Veranstaltung wird erarbeitet, wie Kindeswohlgefährdungen, auch mit Hilfe von Einschätzungsbögen, erkannt und fachgerecht behandelt werden können.

Im zweiten Teil wird das Augenmerk darauf liegen, wie Gespräche mit Eltern bei „brisanten“ Themenstellungen gut vorbereitet, geführt und ausgewertet werden können.

- Zielgruppe:** Angebot für Fachkräfte aus Kindertagesstätten, Offenen Ganztagschulen oder weiteren mit Kindern arbeitenden Menschen
- Kursleitung:** David Marx (Fachdienst Kinderschutz) und Jutta Bennecke (Erziehungs- und Familienberatungsstelle)
- Termin:** Auf Anfrage
- Ort:** Online (unter Corona-Bedingungen) oder in den Räumen der Beratungsstelle

So finden Sie uns:



Mit der Stadt-Bahn/U-Bahn:

Linie 16 oder Linie 63 bis Haltestelle
Tannenschütz-Mitte“.

Mit dem Bus:

Linie 601, 602, 630, 731, Haltestelle „Tannenschütz-Mitte“

Mit dem Auto:

Parkplätze sind direkt vor der Beratungsstelle
sowie in der näheren Umgebung ausreichend
vorhanden.

www.bonn.de

**BONN IST
BEETHOVEN.
WEIL MENSCHLICHKEIT
DEN TAKT VORGIBT.**

**STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.**

Herausgeber: Der Oberbürgermeister der Bundesstadt Bonn, Amt für Kinder, Jugend und Familie/Presseamt, Auflage 1.000, Februar 2021, gedruckt auf 100% Recyclingpapier zertifiziert mit dem Blauen Engel